

Pressemitteilung

Abgeordnete aller Fraktionen für Streichung illegitimer Schulden

Kampagne für Parlamentariererklärung erfolgreich gestartet

Düsseldorf (03.04.2008). Abgeordnete aller Fraktionen im Bundestag haben sich im Rahmen der aktuellen Kampagne des entwicklungspolitischen Bündnisses erlassjahr.de für die Streichung illegitimer Schulden ausgesprochen.

Die Kampagne für eine internationale Parlamentariererklärung zu Illegitimen Schulden und Gläubigermitverantwortung war vor einem Monat gestartet. Die Erklärung verlangt, dass die internationale Kreditvergabe und -aufnahme von den nationalen Parlamenten stärker kontrolliert werden und bestehende illegitime Schulden gegenüber Entwicklungs- und Schwellenländern gestrichen werden sollen. Damit soll verhindert werden, dass entschuldete Länder wie in den achtziger Jahren durch Auslandskredite an Diktatoren und für sinnlose Großprojekte und Korruption wiederum in Zahlungsschwierigkeiten geraten.

10 Bundestagabgeordnete aus den Reihen der SPD, CDU/CSU, FDP, Bündnis90/Die Grünen und Die Linke unterstützen mit ihrer Unterschrift diese Forderungen. „Unser Ziel ist es, dass 10 Prozent der Bundestagsabgeordneten, also 60 Parlamentarier, die Erklärung unterzeichnen“, so Jürgen Kaiser, Politischer Koordinator bei erlassjahr.de. „Wir sind optimistisch dieses Ziel zu erreichen und werden zusammen mit den Abgeordneten für eine verantwortlichere Kreditvergabe eintreten!“

Das gleiche Ziel verfolgt erlassjahr.de auch auf internationaler Ebene. HIER bitte zwei Sätze zum Roundtable bei der WB einfügen!

Weitere Informationen zur Kampagne und eine Liste der Abgeordneten, die bereits unterzeichnet haben, finden sich unter:

<http://www.erlassjahr.de/aktionen/parliamentarier-erklaerung>

Ansprechpartner: Björn Lampe, Tel: 0211 46 93 211, b.lampe@erlassjahr.de

"erlassjahr.de - Entwicklung braucht Entschuldung" ist ein breites gesellschaftliches Bündnis, welches aus 850 deutschen Mitträgerorganisationen besteht. erlassjahr.de setzt sich für gerechte Finanzbeziehungen zwischen den Ländern des Nordens und des Südens, einen weitreichenden Schuldenerlass für Hochverschuldete Entwicklungsländer, die Streichung sogenannter illegitimer Schulden (Odious debts) sowie die Einführung eines fairen und transparenten Schiedsverfahrens („internationales Insolvenzverfahren“), anstelle des bis dato durch den Gläubiger bestimmten Verfahrens, ein.

Kontakt:

erlassjahr.de - Entwicklung braucht Entschuldung

Björn Lampe (Campaigning und Öffentlichkeitsarbeit)

Carl-Mosterts-Platz-1

D - 40477 Düsseldorf

Fon: +49 211 46 93 211 | Fax: +49 211 46 93 197 | Mobile: + 49 178 449 34 25

<http://www.erlassjahr.de/> | <http://myspace.com/erlassjahr>